

Grundregeln für das Fahren im Gelände

Beitrag von „darkdiver“ vom 20. Dezember 2005 um 13:42

Wir wollen Natur erleben, nicht sie zerstören.

Oberstes Gebot bei der Fahrt im Gelände ist die Rücksicht auf die Tier- und Pflanzenwelt. Wir Menschen stören die Natur schon genug, so das wir zumindest ein Höchstmaß an Rücksicht zeigen sollten.

- Müll ist menschlich, und wir nehmen ihn auch wieder mit in die Zivilisation, auch wenn er nicht von uns ist.
- sind Wege vorhanden, benutzen wir diese auch und schlagen keine neuen Wege durch in die Natur.
- wir vermeiden Lärm und rechnen immer mit Tieren die uns vors Auto laufen können.
- Wir fahren nur dort wo es erlaubt ist. Illegale Fahrten durch Forst und Flur sind tabu.
- Naturschutzgebiete erleben wir ausschließlich zu Fuß
- Rücksicht ist immer angebracht, vor allem gegenüber Anwohnern und Einheimischen
- Wir informieren uns vorher über die Besonderheiten der Landschaft und halten ggf. Rücksprache mit den Forstverwaltungen o.ä.
- Andere Länder - andere Sitten, Wir informieren uns vorher über die Regelungen im Ausland denn Unwissen schützt vor Strafe nicht.